

Antrag auf Genehmigung

zur Aufstellung Nachbeschriftung Umgestaltung eines Grabmals/einer Grabplatte
der Grabstelle _____ Grablage _____

Grabname

Friedhofsteil

Reihe/Nr

Grabart

Sarggrab - Breite/n _____

Urnengrab

Nutzungsberechtigte/r:

(Name und Anschrift)

Symbol und Schrifttext außer Namen und Daten

Erhabene Schrift _____ mm

frei auf der Fläche

frei im Feld

in der Zeile

Mattschliff

poliert

Vertiefte Schrift

Art der Vertiefung: _____

Schriftfarbe: _____

Metallschrift:

Bronz Buchstaben

Blei-Intarsienschrift

Art des Grabmals

Kissenstein

Breitformat

Stele

kubische Form

1. Material _____

2. Bearbeitung _____

Ansichtfläche _____

Seitenflächen _____

Rückseite _____

Sockel ja nein Material: _____

Fundamentierung und Befestigung nach den Richtlinien des
Steinmetzhandwerkes und nach den örtlichen
Bodenverhältnissen

bis zur Grabsohle mit Betonklotz

Als Nutzungsberechtigte/r/Auftraggeber/in der o.g.
Grabstätte gebe ich hiermit meine Zustimmung zur
beantragten Aufstellung/ Umgestaltung des Grab-
mals. Mir ist bekannt, dass ich für die Stand-
sicherheit des Grabmals verantwortlich bin.

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Der/Die Unterzeichnete erklärt hierdurch, dass die
erforderliche Verkehrssicherheit des oben beantrag-
ten Grabmals und Fundaments gewährleistet wird
und versichert, die Arbeiten nach den gültigen
Richtlinien des Steinmetzhandwerkes und der
gültigen Friedhofssatzung durchzuführen.

Ort/Datum _____

Stempel/Unterschrift

Der Antrag wird

Der Antrag ist gebührenpflichtig

* eine entsprechende Gebührenrechnung wird gesondert erstellt

genehmigt

ja *

abgelehnt

nein

Lauenburg/Elbe, den _____

Stempel/Unterschrift

Die Zeichnung im Maßstab 1:10 muss enthalten:
Ansicht, Seitenansicht und Grundriss mit eingeschriebenen Höhen-, Breiten- und Stärkenmaßen. Die Schriftart in drei Buchstaben natürlicher Größe. Der Schrifttext ist anzugeben, wenn mehr als Name, Geburts- und Sterbedatum gewünscht wird.

